

allein VI groschen und zcu helffgelt II groschen allein gebin. Sust umb ander sachen, so umb ander anclage ader anforderung angesatzet werden, sal man dem richter von einem gastgericht XVIII gr. und dem schriber zcwey^{a)} groschen unnd, es sey gast- ader ander gericht, vor helffgelt nach wirderung der behapten unnd erstanden clage ye von hundert gulden eynen gebin. Sulch helffgelt, wu das umb berckwerg ader berckrecht 5 geschit, sal dem berckmeister, sust in allen andern sachen dem gerichtte gefallen unnd zustehen.

[§ 6.] Item furbas der gesworn halben wullen wir, das man^{a)} uß den hutluten, steigern ader von der knapschafft vir die trefflichsten und berckvorstendigsten, die man nwmals wol gehalten mag unnd uff den berge gesessen sint, neme unnd^{b)} das sich die- 10 selben umb das stufengelt sullen benugen lasen^{b)}).

[§ 7.] Item^{a)} es sullen auch hinfur sechs schichtmeister uber den Sneberg geordent werden. Die sullen zcwir im jar vor den zcweyen jarmarckten zcu Lipzk uff Michaelis unnd uff ostern und virzcehen tage zcu vor vor ydem jarmarckt irs ampts halbin alles innemens und ußgebens rechnung thun, nemlich dem hauptman uff den Sneberge 15 unnd acht person, so wir darzcu vorordent und die uff dieselbe zeit vor den jarmarckten, nemlich^{b)} uff dy mittwochen nach dem ostertag uff den abint und fur dem herbistmarkt uff des heiligen krucz tagk exaltacionis^{b)}, uff dem Sneberge erscheynen sullen^{a)}. Unnd dieselben acht person sullen von aller^{c)} gewercken gelt alleyne, die wile sie uff dem berge obir^{d)} der rechnung unde bestellunge des berges^{d)} sint, zceren, doch^{e)} das 20 der prelatten unde erber die czeit keynner obir dry unde dy andern keynner obir II pherde unde perschon bey sich habe; wu sie das abir noch myner gemachen, ist deste noczer^{e)}. Desglichen wult zcur zcit der rechnung ymands von gewercken bei sulcher rechnung sein, die mit auch anhoren, sal wol vorgunst werden, doch das er do sey uff sein eigne zcerung. Wullten^{f)} abir eczliche gewercken ir zcechen selbst versorgen, sal in iczt zcu- 25 gelassin werden^{f)}).

[§ 8.] Item es sollen auch die geordenten schichtmeister kegen iren steigern rabusch haben unnd vordringen, wie vil hewer und arbeiter ein yeder die woche gehapt had. Unnd dieselbin hewer unnd arbeiter sullen alle sonnabent mitsampt dem steiger vor den schichtmeister komen, und yn sal in irer beider geinwertigkeit gelonet werden. 30 Darzcu sal der hutman ansagen, wie vil ym^{a)} an^{b)} eisen, unslet unnd andern des bergs notturfft uff die woche gangen. Das alles sal der schichtmeister zcu gelde rechen und

[§ 5.] a) XVIII — zcwey nachgetragen am Rande A.

[§ 6.] Vergl. VII § 36. VIII § 18. — a) sie Zusatz B; über der Zeile nachgetr. A; fehlt C. b) unnd — lasen nachgetragen C (statt eines getilgten Satzes).

35

[§ 7.] Vergl. III § 2. 3. 7. 8. V § 3. — a) Item — sullen nachgetr. C; ursprünglich war der Wortlaut ein ganz anderer. b) nemlich — exaltacionis Zusatz am Rande A; fehlt C. c) aller corrig. aus der A. der C. d) obir — berges nachgetr. am Rande A (theilweise abgeschnitten und nach B ergänzt); fehlt C. e) doch — noczer nachgetr. am Rande A; fehlt C. f) Wullten — werden corrig. aus: Über das ist den gewercken behalten die friheit, damit sie begnadet sein wurden von uns, welch noch hernach irgent ir zcechen selbst 40 versorgen wullen, das sal yn an alle wedersach und vorhinderung vorgunst werden (so C) A. Einzelne Stellen, die auf dem abgeschnittenen Rande standen, sind nach B ergänzt.

[§ 8.] Vergl. VI § 100. VII § 49. — a) ym fehlt C. b) an nachgetr. A.